

Protokoll

über die 24. Sitzung des Ausschusses für Kinder- und Jugendhilfeangelegenheiten am Donnerstag, den 16 April 2026, 18:00 Uhr, im Rathaus, Sitzungszimmer 503, 5. OG, Marktplatz 13, 30880 Laatzen, oder online unter www.laatzen.de/de/gremien.html.

Anwesend:

vom Ausschuss für Kinder- und Jugendhilfeangelegenheiten

Wöbbecke, Egbert
Klaus, Gerhard als Vertretung für Tobias Münkner
Lichy, Sabine
Lietz, Alessandro
Löhlein, Martin
Otte, Friederike
Rehmert, Silke
Wehmeyer-Krüger, Heike
Yildirim, Metin
Freundlieb, Christoph
Rauch, Hans-Joachim
Schulz, Ottokar
Koncewoj, Valentina
Marx, Rodion
Werner, Jonathan

von der Verwaltung

Berkmann, Lars
Bungeroth, Arne
Kara, Ali
Kornjuskin, Marina Protokollantin
Kuttkat, Benjamin online
Pietzowski, Nadine
Sunderdiek, Caroline

Vertreterinnen und Vertreter der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe mit Stimmrecht gem. § 71, Abs. 1. SGB VIII, in Verbindung mit § 5 der Satzung für das Jugendamt der Stadt Laatzen

Rauch, Hans-Joachim
Schulz, Ottokar

Vertreterinnen und Vertreter der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe mit beratender Stimme gem. § 71, Abs. 1. SGB VIII, in Verbindung mit § 5 der Satzung für das Jugendamt der Stadt Laatzen

Koncewoj, Valentina

Marx, Rodion
Soßdorf, Martina (online)

entschuldigt fehlen:

vom Ausschuss für Kinder- und Jugendhilfeangelegenheiten

Böhm, Thilo
Münkner, Tobias
Kleen, Michael
Hajjali, Hayat
Meyer, Lilly
Grote, Petra
Hendrych, Nicole,
Gleichstellungsbeauftragte
Rauter, Sina

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen
3. Kenntnisnahme des Protokolls vom 09.02.2026
4. Änderung der Benutzungsordnung für die Kindertagesstätten der Stadt Laatzen
5. Elternportal Online-Anmeldungen Krippe und Kindergarten
6. Zweckgebundene Verwendung der Mittel aus dem Stiftungskapital der ehemaligen Laatzener Bildungsstiftung
 - Antrag Netzwerk für Flüchtlinge in Laatzen e. V.
7. Softwarebeschaffung für Kitas
 - Antrag der CDU-FDP-Gruppe im Rat
 - Stellungnahme der Verwaltung
 - Sachstandsbericht
 - Anfrage der CDU-FDP-Gruppe im Rat der Stadt Laatzen
- 7.1. Softwarebeschaffung für Kitas
 - Antrag der CDU-FDP-Gruppe im Rat
 - Stellungnahme der Verwaltung
 - Sachstandsbericht
 - Anfrage der CDU-FDP-Gruppe im Rat der Stadt Laatzen
 - Stellungnahme der Verwaltung
8. Bericht der Verfahrenslotsen
9. Bericht zum aktuellen Stand aus dem Arbeitskreis Jugend
10. Ortsteilerkundung in Gleidingen

11. Bericht aus dem Stadtkindertagesstättenbeirat
12. Bericht aus dem Jugendbeirat
13. Mitteilungen des Bürgermeisters
14. Anregungen und Wünsche aus dem Ausschuss

**zu Punkt 1:
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Wöbbecke eröffnet die Sitzung um 18:01 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Klaus beantragt, den Tagesordnungspunkt 6 zur weiteren Beratung in die Fraktion zu überweisen, da noch offene Fragen bestehen. Der Ausschuss stimmt dem Antrag sowie der geänderten Tagesordnung zu.

Die geänderte Tagesordnung wird beschlossen.

**zu Punkt 2:
Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen**

Frau Katrin Lenke erkundigt sich nach dem Sachstand der personellen Besetzung im Zusammenhang mit der Einführung des Ganztagsbetriebs in den Grundschulen zum 01.08.2026.

Herr Kara teilt mit, dass die Vor-Ort Koordination an der Pestalozzi Schule zum 15.05.2026 beginnen wird. Die Vor-Ort Koordinatorinnen und Koordinatoren (der AWO) für die Grundschulen Rethen, Gleidingen und Grasdorf treten ihren Dienst zum 01.04.2026 an.

Für die Grundschule Rathausstraße wurde die Stelle der Vor-Ort-Koordination ausgeschrieben; die Vorstellungsgespräche stehen bevor. Weitere Stellenausschreibungen für das übrige Personal wurden bereits veröffentlicht.

**zu Punkt 3:
Kenntnisnahme des Protokolls vom 09.02.2026**

Das Protokoll der 23. Sitzung vom 09.02.2026 wird in der vorliegenden Fassung zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 4:

2026/078

Änderung der Benutzungsordnung für die Kindertagesstätten der Stadt Laatzten

Der Stadtkitabeirat hat angemerkt, dass er sich gegen die Streichung der Kann Öffnungszeiten der Kita Sudewiesenstraße ausgesprochen hat. Die Synopse ist entsprechend anzupassen, ebenso die Beschlussvorlage für den Rat, so dass die bislang großzügigen Öffnungszeiten der Kita Sudewiesenstraße weiterhin ermöglicht werden.

Auf den Antrag gemäß § 3 Abs. 1 Satz 2 sowie Abs. 2 Satz 3 wurde Bezug genommen. Dem Änderungsvorschlag wird zugestimmt.

Beschlussvorschlag: zugestimmt

zu Punkt 5: 2026/079 Elternportal Online-Anmeldungen Krippe und Kindergarten

Fr. Rehmert lobt die Verwaltung für die erfolgreiche Online-Umstellung.

Mitteilung wird zur Kenntnis genommen

zu Punkt 7: 2022/155/4 Softwarebeschaffung für Kitas - Antrag der CDU-FDP-Gruppe im Rat - Stellungnahme der Verwaltung - Sachstandbericht - Anfrage der CDU-FDP-Gruppe im Rat der Stadt Laatzten

Herr Klaus merkt an, dass die ursprünglich zugesagte Übersetzungsmöglichkeit nicht zur Verfügung stand. Aus diesem Grund sei die entsprechende Anfrage gestellt worden.

zu Punkt 7.1: 2022/155/5 Softwarebeschaffung für Kitas - Antrag der CDU-FDP-Gruppe im Rat - Stellungnahme der Verwaltung - Sachstandsbericht - Anfrage der CDU-FDP-Gruppe im Rat der Stadt Laatzten - Stellungnahme der Verwaltung

Herr Kara erläutert, dass die automatische Übersetzungsfunktion des Anbieters Unikum derzeit über Google realisiert werde. Der Datenschutzbeauftragte weist darauf hin, dass diese Lösung nicht DSGVO konform sei, da das Unternehmen die Daten auf Servern in den USA verarbeite. Europaweit gebe es derzeit keinen Anbieter, der eine DSGVO konforme automatische Übersetzung anbieten könne. Unikum entwickle daher ein eigenes Übersetzungsprogramm, dessen Einführung für

Mai 2026 vorgesehen sei. Mit der Umsetzung seien keine zusätzlichen Kosten verbunden.

**zu Punkt 8:
Bericht der Verfahrenslotsen**

Fr. Sunderdiek berichtet zum Tagesordnungspunkt anhand einer Präsentation und stellt die Neuerungen für das SGB VIII aus dem Referentenentwurf vom 23.03.2026 vor.

**zu Punkt 9:
Bericht zum aktuellen Stand aus dem Arbeitskreis Jugend**

Herr Berkmann und Frau Quell berichten anhand der vorliegenden Präsentation. Es wird über die Entwicklung des Arbeitskreises Jugend seit Mai 2023 informiert. Dem Arbeitskreis gehören 14 Institutionen, Vereine sowie das Fachteam an. Im Jahr 2024 wurden sämtliche Präventionsmaßnahmen zusammengetragen, die aktuell durchgeführt werden. Allein an den weiterführenden Schulen finden 22 dieser Maßnahmen statt. Insgesamt wurden 62 Maßnahmen erfasst, die in einer Excel-Tabelle dokumentiert sind. Die Datei soll zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht werden.

**zu Punkt 10:
Ortsteilerkundung in Gleidingen**

Herr Hinz stellt die Ergebnisse der Ortsteilerkundung anhand einer Präsentation vor. Die Erkundung fand in der ersten Woche der Osterferien statt und richtete sich an Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren. Insgesamt nahmen 24 Kinder teil.

Im Rahmen eines Spielplatztests erhielten die Kinder verschiedene Aufgaben und konnten anschließend Bewertungen vergeben. Neun Spielplätze wurden auf diese Weise beurteilt.

Darüber hinaus wurden „schöne Orte“ und „blöde Orte“ im Ortsteil bewertet. Ergänzend führten die Kinder Interviews mit Bürgerinnen und Bürgern durch, um herauszufinden, was ihnen in Gleidingen besonders gefällt. Gemeinsam mit der Polizei wurde außerdem eine Verkehrsgeschwindigkeitsmessung durchgeführt.

**zu Punkt 11:
Bericht aus dem Stadtkindertagesstättenbeirat**

Herr Marx berichtet, dass im Arbeitskreis ein erster Entwurf für eine neue Wahl- und Geschäftsordnung erarbeitet wurde. Dieser Entwurf soll zur nächsten Legislaturperiode fertiggestellt werden. Perspektivisch könnte daraus auch ein Vorschlag für die lokalen Beiräte in den Kitas entwickelt werden, sodass dort künftig ebenfalls eine Geschäftsordnung vorliegt.

Im Arbeitskreis fanden zudem verschiedene Diskussionen statt, unter anderem zu den Themen Mittagessen, dem Umgang mit Ausfällen des Mittagessens sowie zu Krankheitsfällen und Personalmangel.

Herr Kara ergänzt, dass die derzeit gültige Wahl- und Geschäftsordnung aus dem Jahr 1996 stammt.

**zu Punkt 12:
Bericht aus dem Jugendbeirat**

Herr Lietz berichtet über den Austausch mit der Leine-VHS zur bevorstehenden Kommunalwahl. Es wird ein Workshop erarbeitet, der gemeinsam mit den Schulen durchgeführt werden soll.

Der Jugendbeirat plant darüber hinaus einen Kandidatencheck und beabsichtigt, diesen eigenständig durchzuführen.

Herr Wöbbecke erkundigt sich nach den konkreten Inhalten des Workshops. Diese befinden sich noch in Abstimmung mit der Leine-VHS und werden derzeit ausgearbeitet.

**zu Punkt 13:
Mitteilungen des Bürgermeisters**

Keine Mitteilungen

**zu Punkt 14:
Anregungen und Wünsche aus dem Ausschuss**

Hierzu gibt es keine Wortbeiträge.

Der Ausschussvorsitzende schießt die 24. Sitzung des Ausschusses für Kinder- und Jugendhilfeangelegenheiten Sitzung um 19:05 Uhr.

Ende: 19:05 Uhr

Wöbbecke,
Ausschussvorsitzender

Sporleder,
Stadtrat

Kornjuskin,
Protokollführerin